



## **Oberbayerischer Integrationspreis 2020 für gesellschaftliches Engagement** **Sechs Initiativen mit Integrationspreis geehrt**

Die Preisträger mit Geldpreisen in Höhe von 750 Euro bis 1.150 Euro – einschließlich Beschreibung der Projekte und Kontaktadressen – finden Sie nachfolgend in alphabetischer Reihenfolge der Ortsnamen:

### **Aresing/ Landkreis Neuburg-Schrobenhausen: Asylhelferkreis Aresing**

Nachbarschaftshilfe Aresing

Kategorie Soziales 900 Euro

Aus Fremden wurden Aresinger. 2015 kamen rund 50 Flüchtlinge aus verschiedensten Herkunftsländern in Aresing an. Die kleine Gemeinde – mit nur 1.550 Einwohnern im Hauptort – konnte den Zuzüglern eine neue Heimat vermitteln. Der Helferkreis bot Hilfe zur Selbsthilfe: Durch Interviews wurden die Bedürfnisse der Ankommenden ermittelt und dann die passenden Unterstützungen organisiert: von Sprachkursen bis zu Berufsfragen, einer Fahrradaktion (Mobilität zum Einkaufen auf dem Land) und einem Gemüsegarten zur Selbstversorgung. Dank des breiten Kooperationsnetzes sowie Geld- und Sachspenden fanden die Neubürger Schul- und Ausbildungsplätze und oft auch Arbeitsplätze bei örtlichen Betrieben. Ein Dorfleben ohne die Neubürger wäre heute unvorstellbar. Die Jury hat diesem Projekt den Integrationspreis in Höhe von 900 Euro in der Kategorie Soziales zuerkannt.

#### **Kontaktdaten für Presseanfragen:**

Siegfried Sibinger

Gemeinderatsmitglied und Verkehrsreferent der Gemeinde Aresing

Gemeinde Aresing

St.-Martin-Str. 16

86561 Aresing

Telefon: 08252 83508

E-Mail: [info@sibinger.de](mailto:info@sibinger.de)

### **Bad Reichenhall/ Landkreis Berchtesgadener Land: Laiendolmetscher/-innen im Landkreis**

Fachdienst Asyl und Migration, Caritas Zentrum Berchtesgadener Land

Kategorie Soziales 900 Euro

Laiendolmetscher/-innen sind bei Elternabenden in Schulen und Kindergärten und bei Behörden- und Arztterminen eine große Hilfe beim gegenseitigen Verständnis und beugen kulturellen Missverständnissen vor. Die Laiendolmetscher/-innen kommen selbst aus fernen Ländern, haben Deutsch gelernt und sind damit selbst ein Vorbild für gelungene Integration. Die Laiendolmetscher/-innen können für Termine bei der Caritas angefragt werden. Seit 2017 wurden bereits 24

Laiendolmetscher/-innen theoretisch und praktisch ausgebildet, die zwischen Arabisch, Dari, Englisch, Farsi, Italienisch, Paschto, Punjabi, Tigrinja, Türkisch und Deutsch dolmetschen können. Die Ausbilderin ist vereidigte Dolmetscherin und Übersetzerin. Die Ausbildung erfolgt an zwei Wochenenden mit je drei Tagen und schließt mit einer theoretischen Prüfung und einem Praxistermin bei einer Schule oder Behörde ab. Bei dem Projekt arbeiten das Caritas Zentrum Berchtesgadener Land, das Landratsamt Berchtesgadener Land und das Staatliche Schulamt eng zusammen.

Die Jury hat dieses Projekt mit dem Integrationspreis in Höhe von 900 Euro in der Kategorie Soziales ausgezeichnet.

**Kontaktdaten für Presseanfragen:**

Matthias Burgard  
Flüchtlings- und Integrationsberater  
Fachdienst Migration und Asyl  
Caritas Zentrum Berchtesgadener Land  
Franziskanerplatz 7  
83471 Berchtesgaden  
Telefon: 08651 7169-28  
Mobil: 01511 4960779  
Fax: 08651 7169-29  
E-Mail: [Matthias.Burgard@caritasmuenchen.de](mailto:Matthias.Burgard@caritasmuenchen.de)

**Buchbach/ Landkreis Mühldorf a.Inn: Gewaltfreie Kommunikation an der GMS Buchbach**

Grund- und Mittelschule Buchbach  
Kategorie Bildung / Kultur 1.150 Euro

Schüler- und Lehrerschaft haben beschlossen, aktiv gegen Rassismus, Ausgrenzung und Extremismus einzutreten. Dazu hat die Grund- und Mittelschule Buchbach folgende Angebote erarbeitet:

1. Erarbeitung eines Schulmottos "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" (vgl. Logo)
2. Projekt Gewaltfreie Kommunikation (nach Marshall B. Rosenberg)
3. Theatertag "Respekt" mit dem „mobilen ueTheater“, einem Schultheater aus Regensburg
4. Projektwoche Courage (geplant für Herbst 2020)

Dadurch ist die Schulgemeinschaft deutlich näher zusammengerückt. Das Schulklima hat sich positiv entwickelt. Die Schule darf nun offiziell den Titel "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" führen mit eigenem Logo.

Für dieses Engagement für Toleranz hat die Jury die Grund- und Mittelschule Buchbach mit dem Integrationspreis in der Kategorie Bildung / Kultur in Höhe von 1.150 Euro ausgezeichnet.

**Kontaktdaten für Presseanfragen:**

Rektor Dr. Simon Dörr  
Grund-und Mittelschule Buchbach  
Schulstr. 2  
84428 Buchbach  
Telefon: 08086/94555  
E-Mail: [volksschule.buchbach@t-online.de](mailto:volksschule.buchbach@t-online.de)



### **Erding: Kleiderladen für Geflüchtete und sozial Bedürftige**

Flüchtlingshilfe Erding e. V.

Corona-Sonderpreis 750 Euro

Gemeinsames Handeln – unabhängig von Herkunft und sozialem Status – ist ein Gewinn für alle! Dies zeigt der Verein Flüchtlingshilfe Erding beim wöchentlichen "Kleiderwechsel", der Spendenweitergabe an sozial Bedürftige, Tafelkunden und Flüchtlinge. Der Verein ist 2015 zur Versorgung der Geflüchteten mit frischer Kleidung entstanden und hat inzwischen ca. 125 Mitglieder, davon 70 aktive Helfer – darunter rund 35 Geflüchtete. Der Verein sammelt kontinuierlich Kleider- und Sachspenden. Einmal wöchentlich werden Kleidung, Schuhe oder Haushaltswaren kostenlos an Geflüchtete, Tafelkunden, sozial Bedürftige und Obdachlose aus Stadt und Landkreis weitergegeben. Von Anfang an unterstützten Geflüchtete das Projekt als Helfer, denn sie wollten "etwas zurück geben". Die gemeinsame Arbeit erleichtert Spracherwerb und Integration, es bilden sich Freundschaften unter den Helfern.

In Corona-Zeiten haben sich die Vereinsmitglieder herausragend engagiert durch Lebensmittelausgaben bei der Tafel und durch das Nähen von Hunderten von Alltags-Masken für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, allein 660 Stück für ein Behinderten-Förderzentrum in München. Die Jury hat dieses Engagement mit dem Corona-Sonderpreis in Höhe von 750 Euro ausgezeichnet.

### **Kontaktdaten für Presseanfragen:**

Sabrina Tarantik

Flüchtlingshilfe Erding e.V.

Landshuter Str. 70

85435 Erding

Telefon: 0174 164 4136

E-Mail: [Info@fluechtlingshilfe-erding.org](mailto:Info@fluechtlingshilfe-erding.org)

Website: [www.fluechtlingshilfe-erding.org](http://www.fluechtlingshilfe-erding.org)

### **München: Wir starten durch**

JUNO - eine Stimme für geflüchtete Frauen (Verein für Fraueninteressen e. V.)

Kategorie Sport 1.150 Euro

JUNO bietet Sportangebote für geflüchtete Frauen, die anfangs wenig sportliche Erfahrung haben. Dieses Projekt zeigt Frauen, dass sie ebenfalls vom Sportangebot profitieren und dabei auch immer wieder über sich hinauswachsen können. Sport – in den Herkunftsländern meist Männerdomäne – wird von den Frauen als Krafftaktor erlebt. Neben Tanzen und Radfahren werden Sportarten wie Schwimmen, Boxen, Bergwandern, Klettern und Inlineskaten angeboten. Dies

stärkt nicht nur die Frauen, es macht sie auch fit, zeigt ihnen ihre Stärken und hilft bei der Integration.

Die Jury hat dieses Engagement mit dem Integrationspreis in der Kategorie Sport in Höhe von 1.150 Euro ausgezeichnet.

**Kontaktaten für Presseanfragen:**

Britta Coy - Leitung

JUNO - eine Stimme für geflüchtete Frauen

Alzheimer Eck 13

80331 München

Telefon: 0162 2976 474

Website: [www.juno-munich.org](http://www.juno-munich.org)

[www.facebook.com/junostimme](https://www.facebook.com/junostimme)

**Rosenheim: Patenprojekt "Jugend in Arbeit"**

Rosenheimer Aktion für das Leben e.V.

Firma: Junge Arbeit Rosenheim GmbH & Co KG

Kategorie Arbeit/ Wirtschaft 1.150 Euro

Bereits seit 2006 unterstützt das Patenprojekt mit der stattlichen Zahl von rund 200 Ehrenamtlichen erfolgreich schwächere Schüler auf dem Weg zum Schulabschluss und ins Berufsleben. Allein im Schuljahr 2018/19 gab es beachtliche 207 Patenschaften, wobei rund dreiviertel der Schüler gute Fortschritte machten und in Ausbildungen, die nächste Klasse oder auf weiterführende Schulen wechselten. Lebenserfahrene Bürger, z. T. bereits in Ruhestand, bieten bedarfsorientierte Hilfe zur Selbsthilfe in einer vertrauensvollen und wertschätzenden Umgebung, für Schüler jeglicher Nationalität. Die Schüler werden von den Schulen vorgeschlagen, Patenpaare gebildet und der Unterstützungsbedarf ermittelt. Die Paten helfen in den Bereichen Lernen, Struktur, Motivation und Selbstbewusstsein. Die Paten sind an allen Mittelschulen im Landkreis Rosenheim im Einsatz und werden selbst systematisch fortgebildet. Das Projekt ist vor Ort gut vernetzt, das Staatliche Schulamt und die Schulen schätzen seine qualifizierte Arbeit sehr. Das langfristige und breite Engagement wird von der Jury in der Kategorie Arbeit/ Wirtschaft mit einem Integrationspreis in Höhe von 1.150 Euro anerkannt.

**Kontaktaten für Presseanfragen:**

Christine Domek-Rußwurm

1. Vorsitzende der Rosenheimer Aktion für das Leben e.V.

junge arbeit GmbH & Co. KG

Simsseestr. 8

83022 Rosenheim

Telefon: 08031/40929-0

Fax: 08031/40929-22

E-Mail: [aktion@lra-rosenheim.de](mailto:aktion@lra-rosenheim.de)